Chemnitzer Linuxtage 2014



Vertraulichkeit in (kleinen) Unternehmen (k)eine Frage der IT?

Vertraulichkeit in KMU



Vertraulichkeit

die Eigenschaft von Daten, Worten oder allgemein gesprochen von Sachverhalten, nur für einen bestimmten Empfängerkreis vorgesehen und diesem exklusiv zugänglich zu sein

- Definition KMU in der EU
 - kleiner 250 MA
 - kleiner 50 Mio. Umsatz
 - mehr als 99% der 3.600.000 Unternehmen Deutschland
 - bis 10 MA: rund 96%

Vertraulichkeit im Unternehmen



• im Innenverhältnis

- Arbeitnehmer ↔ Arbeitgeber
 Treuepflichten als "Nebenpflichten" zum Arbeitsvertrag zusätzlich explizite Verschwiegenheitsverpflichtung
- Arbeitnehmer ↔ Arbeitnehmer
- im Außenverhältnis
 - Grundsatz von "Treu und Glauben"
 - Culpa in contrahendo → Verschulden bei Vertragsschluß
 - Culpa post contractum finitum → nach Vertragsende
 - der "Ehrbare Kaufmann" → modern ausgedrückt: CSR

Vertraulichkeit im QM



- Beziehung Kunde → Unternehmen
- Sicherstellen der Unternehmensleistung
- Verlässlichkeit des Unternehmens
- Umgang mit Kundendaten und -eigentum
 - Verantwortung der Leitung
 - Risikomanagement
 - Compliance
 - Sicherheit, Verfügbarkeit, Vertraulichkeit von Daten
- Datenschutz und -sicherheit

in der Praxis...



- erst kommt der Betriebsablauf
 - gemeinsame Benutzerkonten und Passwörter
 - alle Räume und Ablagen sind frei zugänglich
 - wer steuert die Rechte der Dateiablage?
 - was befindet sich auf mobilen Geräten?
 - wer darf CD's, USB-Sticks beschreiben?
 - wer kontrolliert ausgehende Mails?
 - wie ist das im Heimbüro?
- Komfort geht vor Vertraulichkeit!

einfach einfach anfangen...



im 2. Semester lernt man:

$$\ln\left[\lim_{n\to\infty} \left(1 + \frac{1}{n}\right)^n\right] + \sin^2 x + \cos^2 x = \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{(\sinh x)}{(\sinh(2x))}\right)^n *\cosh^{n-1} x * \sqrt{1 - \tanh^2 x}$$

schon etwas einfacher:

$$\ln e + \sin^2 x + \cos^2 x = \sum_{n=0}^{\infty} \left(\frac{(\sinh x)}{(\sinh (2x))} \right)^n * \cosh^{n-1} x * \sqrt{1 - \tanh^2 x}$$

es geht aber auch so:

$$1+1=2$$

einfach einfach anfangen...



- Stufen der Vertraulichkeit ermitteln
- Mitarbeiter klassifizieren
- Daten klassifizieren
- Mitarbeiter- und Datengruppen bilden
- Organisatorische Maßnahmen ergreifen
- Technische Maßnahmen ergreifen

Beispiel LKW-Werkstatt 15 MA



- Betriebsleiter (1)
- Buchhaltung, Bürokraft (1)
- Bürokraft (1)
- Ersatzteilbeschaffung, Lagerleiter (1)
- Kunden- und Auftragssannahme, Werkstattmeister (2)
- Mitarbeiter Werkstatt (9)

Beispiel LKW-Werkstatt Daten



- Personal- und Buchhaltungsdaten
- Finanzdaten, Kontodaten, Bankzugang, Zahlungen
- Kundenstammdaten
- Lieferantenstammdaten
- Fahrzegstammdaten
- Auftragsdaten
- Warenbewegungen, Einkauf, Lieferungen

Beispiel LKW-Werkstatt Gruppen



- Gruppe Betriebsleitung
 - wer: Betriebsleiter, Buchhaltungskraft
 - was: Personal- und Buchhaltungsdaten
- Gruppe Betriebsbüro
 - wer: Betriebsleiter, Buchhaltungskraft, Bürokraft
 - was: Finanzdaten, Kunden- und Lieferantenstammdaten
- Gruppe Lager
- Gruppe Werkstatt

Beispiel LKW-Werkstatt Orga



- Organisatorische Trennung
 - Papier-Datenbestände nach Gruppen umsortieren
 - räumliche Trennungen vornehmen (Schränke, Ordner, ...)
 - Zugriffs- und Zutrittsschutz (Räume, Schlüsselgruppen)
- Tipps & Tricks
 - unterschiedliche Farben für unterschiedliche Datengruppen
 - Farben an Aufbewahrungsort und Ablagegut identisch
 - Achtung: Sehschwächen!
 - unterschiedliche Ablagearten für unterschiedliche Daten

Beispiel LKW-Werkstatt Technik



- einfache Maßnahmen
 - Benutzergruppen bilden und MA zuordnen
 - Gruppenspezifische Programme und Daten in entsprechenden Verzeichnissen, gruppenbezogene Rechte
 - räumliche Trenunngen (Fax Buchhaltung, Fax Werkstatt)
- technische Maßnahmen, z.B.
 - Thinclients, zentrale Datenhaltung
 - keine optischen Laufwerke, USB sperren
 - externe Zugriffe minimieren und absichern
 - Datenträger verschlüsseln

F/OSS



- freie Hardware?
 - Firmware-Löcher
 - BIOS
- proprietäre Software
 - direkte Kontrolle → unmöglich
 - indirekte Kontrolle über das Verhalten, z.B. Netztraffic
- freie Software
 - wer überschaut die Interna?
 - grundsätzlich möglich, aber... wer hat die Expertise?

Fazit



- Vertraulichkeit ist technisch nicht sicher zu stellen!
- es fehlt an interner Expertise und Unterstützung
- ORGANISATION ist wichtiger als Technik
 - einfache Überlegungen
 - einfache Maßnahmen
 - Aufwand zur Umstellung
 - Aufwand der konsequenten, dauerhaften Umsetzung
- für Beratung und Hilfe gibt es für KMU Zuschüsse!
- Kontakt: siehe Fußzeile... :-)